

4.) Sei Tante, da lag der Vater im Lieb.
Doch keine der ihn verbinden tüt.
Es sein noch dem Lieb, so sein noch dem
Rintere,
Doch soll kein der Tod, ihn die Augen
zu linden.

Rektor Schule, Leisten

Wingelied

Was der Landfrömmmann aus Niedereimer
W. 3129 im Wallfring sang.

2/4

zu La - den im Wäit - fen mir Hil - lab Gaus: da
wie = Hut der Wa - ter zum Frangh pif aus. Der
Ab - pfind fällt pfer von ihm u. den Tri - um, drum er
hat sa mir Schick u. zwen mün - te - en Plünnen.

2.) Die Tounen, die ging so blüetrot auf,
Der bewirkt den Wader sein Fringblatt.
Er griff sein Gaus mit Langen u. Zagen,
Daf fort muß er wider ins blüetige Lagen.

3.) Und als nun der Fring mir Lude nache,
Der Wader muß wider auf Gaus kam.
Da pfien die Kinder: „Er muß das belte Könn,
Dum der Fring set pfer Längst mir Lude
genommen.“

Jo, XI a

Heinr. Buschmann, Münster i. W.

Westfälisches Volksliedarchiv.

Münster i. W., Domplatz 20.